



Programm-Tipps vom 31. Januar bis 6. Februar 2022

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).



ARD Audiothek

Unsere Hörspiele und Feature gibt es auch in der [ARD Audiothek](#).

HÖRSPIEL

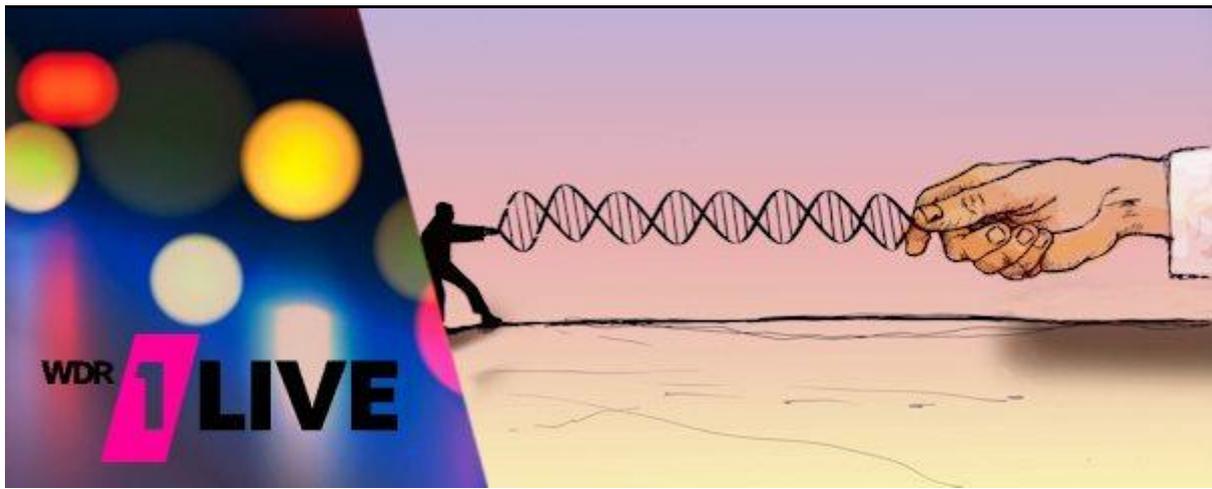


1LIVE Soundstories
Nie wieder Bahnhof

Ein Rap-Hörspiel von credibil
Produktion: WDR 2018

Der Taxifahrer Frank fährt Nacht für Nacht seine Gäste durch Frankfurt. Banker, Huren, zugehörnte Jungs. Menschen, fast schon am Ziel oder sich gern verlaufend, alle getrieben von der Sehnsucht nach mehr. Die meisten von ihnen versuchen, ihren Traum am Leben zu erhalten: mit Bypass und Wiederbeatmung, mit Herzmassagen und Ibuprofen. Dazwischen Frank: Hunderttausende Kilometer gefahren, doch selbst keinen Schritt vorangekommen, Ohren taub, Augen blind. Er muss raus, etwas fehlt, doch sein Kopf dreht sich nur im Kreis, wie der Scheißplanet. Und sein Tinnitus spielt die schönsten Melodien. [\[mehr\]](#)

MO / 31. Januar / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



1LIVE Krimi

Körperfresser

Gentechnik außer Kontrolle bedroht die Menschheit

Von Jack Finney, Übersetzung aus dem Amerikanischen: Tony Westermayr

Produktion: WDR 2017

Daniel ist Wissenschaftler am Institut für Infektionsbiologie. Eines Tages erzählt ihm seine Kollegin Hannah, dass ihr Ehemann nicht mehr er selbst sei. Er sehe zwar noch aus wie „ihr“ Franco, sei aber definitiv jemand anderes. Daniel besucht Hannah und Franco, um sich selbst ein Bild vom vermeintlich ausgetauschten Franco zu machen. Doch er findet Franco eigentlich ganz normal. Vielleicht sieht Hannah Gespenster? Aber in den nächsten Tagen häufen sich Berichte über ähnliche „Entfremdungserscheinungen“. Als dann auch noch Daniels Freund Keiji eine halbfertige Kopie seines eigenen Körpers in seinem Atelier findet, beginnt für alle Beteiligten ein paranoider Horrortrip. [\[mehr\]](#)

DO / 3. Februar / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel

WDR 5 Krimi am Samstag

Der verbotene Ort

Adamsberg auf den Spuren von Dracula

Hörspiel in drei Teilen

Von Fred Vargas, Übersetzung aus dem Französischen von Waltraud Schwarze

Produktion: WDR 2009

Ein internationaler Polizeikongress führt Kommissar Adamsberg und seinen Adlatus Danglard nach London. Bei einer Sightseeing-Tour durch die Metropole entdecken die beiden Franzosen vor dem berühmten Friedhof Highgate 17 fein säuberlich aufgereihte Schuhe, in denen herrenlos gewordene Füße stecken. Zurück in Paris erwartet Adamsberg ein anderes fürchterliches Verbrechen: Pierre Vaudel, pensionierter Jurist, wurde auf gnadenlose Weise in seinem Haus hingerichtet. Einziges Indiz: ein kryptischer Brief, der auf ein serbisches Dörfchen verweist. Und dann behauptet Danglard auch noch, unter den Schuhen von Highgate die seines serbischen Onkels wiedererkannt zu haben ... [mehr](#)

Teil 3: FR / 4. Februar / 19:04 – 20:00 / WDR 3

Teil 3: SA / 5. Februar / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

WDR 5 Hörspiel am Sonntag

Der Garten Eden

Von Ernest Hemingway, Übersetzung aus dem Amerikanischen: Werner Schmitz

Produktion: WDR 2013

In Spanien und an der französischen Riviera verbringen der junge amerikanische Schriftsteller David Bourne und seine Frau Catherine ausgedehnte Flitterwochen. Doch bald verfällt Catherine einem gewagten Spiel mit ihrer sexuellen Identität. Sie animiert David zum sexuellen Rollentausch und lockt ihn in eine ménage-à-trois mit der schönen Französin Marita. Der Garten Eden verwandelt sich in ein Minenfeld. Vor allem Catherines Eifersucht auf Davids Schriftstellerei nimmt bedrohliche Ausmaße an. Der Traum vom Dreiecksglück im irdischen Paradiesgarten scheint ausgeträumt. „Der Garten Eden“ ist die stark gekürzte Version eines Romanmanuskripts aus Hemingways Nachlass. [\[mehr\]](#)

SA / 5. Februar / 19:04 – 20:00 / WDR 3
SO / 6. Februar / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

Satellitenbilder deiner Kindheit

Annäherung an den Vater

Von Leon Engler

Produktion: WDR 2022

Der Vater legt seine Autobiografie vor. Der Sohn wundert sich. Denn der Vater ist kein erfolgreicher Mann, nicht im klassischen Sinn. Er lebt in einer Einzimmerwohnung, fährt einen 30 Jahre alten Ford Fiesta und sammelt Fallobst am Straßenrand. Außerdem bricht die Autobiografie mit der Geburt des Sohnes plötzlich ab. Diese Leerstelle wird zum Ausgangspunkt des Hörspiels. In der Mythologie kündigt die Geburt des Sohnes den Tod des Vaters an: Odysseus, Kronos, König Laios und Darth Vader würden es bezeugen, hätten ihre Söhne sie nicht umgebracht. Doch der Sohn will diese Gedächtnisauslöschung rückgängig machen. Also gräbt er die Geschichte wieder aus. [\[mehr\]](#)

SO / 6. Februar / 19:04 – 20:00 / WDR 3

FEATURE



WDR 3 Kulturfeature

Matsutake – Ein Pilz im Anthropozän

Über das Leben in den Ruinen des Kapitalismus

Von Jean-Claude Kuner

Produktion: DLF 2021

Der Matsutake ist ein begehrter Speisepilz, der in Japan gerne als kostbares Geschenk überreicht wird, um Wertschätzung auszudrücken. Wenn er im Herbst gepflückt wird, kann der Bedarf kaum gedeckt werden. Denn den nicht kultivierbaren Pilz gibt es nur in der Wildnis. In Japan ist er Mangelware und wird deshalb in großen Mengen importiert. Die US-amerikanische Anthropologin Anna Lowenhaupt Tsing erforscht den Matsutake schon lange. Für sie ist der Pilz ein geeignetes Objekt für ihre Kritik am Kapitalismus und dem Zeitalter des Anthropozän mit seiner vom Menschen gemachten zerstörerischen Ausbeutung der Natur.

[\[mehr\]](#)

SA / 5. Februar / 12:04 – 13:00 / WDR 3

SO / 6. Februar / 15:04 – 16:00 / WDR 3

WDR 5 Tiefenblick

Der Fakeproduzent

Der Traum vom Erfolg

Von Lisa Maria Hagen und Jonas Schreijäg

Produktion: NDR 2021

Ein schwedischer Musikproduzent, der sich selbst Geo Slam nennt, soll dutzende junge Talente getäuscht und finanziell ausgenommen haben. Die Schweizerin Marije fühlt sich von Slam betrogen und gedemütigt. Obwohl sie ihm beträchtliche Summen bezahlt habe, wäre nie ein einziger Song von ihr veröffentlicht worden. Sogar in der Klinik, in die sie ein Arzt wegen Depressionen eingewiesen hat, habe Geo Slam sie nicht in Ruhe gelassen, sondern von ihr sexy Fotos gefordert, anscheinend, um ihre Karriere anzuheizen. Das Phänomen, dass viele Betrogene trotz aller Enttäuschungen nicht aufhören wollen, nennt man „eskalierendes Commitment“.

Teil 2: „Eskalierendes Commitment“

Teil 2 – 4: SA / 5. – 19. Februar / 13:30 – 14:00 / WDR 5

Teil 2 – 4: SO / 6. – 20. Februar / 18:30 – 19:00 / WDR 5



Dok 5 – Das Feature
das ARD Radiofeature

Die Bitcoin-Falle – Doku über Abzocke mit Krypto-Währungen

Von Hakan Tanriverdi und Maximilian Zierer

Produktion: BR 2022

Ein paar Hundert Euro in Bitcoin investieren, um schnell reich zu werden: Mit diesem Versprechen legen Kriminelle gezielt deutsche Anleger herein, die am Ende oft ihr Vermögen verlieren. Die Webseiten der Bitcoin-Betrüger sind professionell gestaltet, persönliche Berater betreuen ihre „Kunden“ über Stunden hinweg am Telefon. Geschickt bringen sie die Anleger dazu, immer mehr Geld zu investieren. Im ARD-Radiofeature erzählen betroffene Anleger von Schuldenbergen und Schamgefühlen. Von Behörden fühlen sie sich im Stich gelassen. Aber eine private Cyberermittlerin, die Bitcoin-Zahlungen nachverfolgen kann, ist den mutmaßlichen Tätern dicht auf den Fersen. [\[mehr\]](#)

SO / 6. Februar / 13:04 – 14:00 / WDR 5

KINDER RADIO



WDR 5 Kinderhörspiel

Wiedersehen mit Herrn Bello

Aus Hund wird Mensch wird Hund

Hörspiel in vier Teilen

Von Paul Maar

Produktion: WDR 2009

Eigentlich könnten alle zufrieden sein: Sternheim und Verena, die fröhlich vereint zusammen wohnen, Onkel Astor, der sich auf seine alten Tage in Meike Lichtblau verliebt hat, Herr Melchior, der endlich wieder Kontakte zur Außenwelt hat, Max, weil er mit dem besten Hund der Welt, nämlich mit Bello, befreundet ist, und Bello, weil er ein Hund ist und trotzdem sprechen kann. Max allerdings ist unglücklich verliebt und Bello ärgert sich über die Hänseleien der Leute, die sich über eine beginnende Grünfärbung seines Fells lustig machen. Und als ob das nicht schon genug wäre, wird Bello auch noch entführt. Drittes Abenteuer mit Herrn Bello, dem Hund, und seinen menschlichen Mitbewohnern. [\[mehr\]](#)

Teil 4: SA / 5. Februar / 19:04 – 20:00 / WDR 5



Tanz mal mit der Maus

Aufgepasst, es ist wieder soweit: Packt die Tanzoutfits aus und wärmt euch schon mal auf! Denn die Maus geht auf eine Weltreise quer über alle Kontinente und entdeckt mit euch Tänze aus unterschiedlichen Kulturen und zu wundervoller Musik. Das WDR Funkhausorchester macht sich für euch auf die Reise und spielt die passende Tanzmusik. Mit dabei sind natürlich auch wieder Nina und André, die mit euch das Tanzbein schwingen werden.

Im Rahmen der Reihe „WDR macht Schule“:

DO / 3. Februar / 9:00 und 11:30 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz [\[mehr\]](#)

FR / 4. Februar / 9:00 und 11:30 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz [\[mehr\]](#)

Im Rahmen der Reihe „WDR Familienkonzerte“:

SA / 5. Februar / 11:00 und 15:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz [\[mehr\]](#)

SO / 6. Februar / 11:00 und 14:00 / Dortmund, Konzerthaus [\[mehr\]](#)

im Radio:

SA / 26. Februar / 20:00 – 21:00 / Die Sendung mit der Maus zum Hören



Überschwang & Hingabe

Eine Hommage an den von düsteren Geheimnissen umgebenen Teufelsgeiger Niccolò Paganini, eine Sinfonische Dichtung nach Böcklins beklemmendem Gemälde „Die Toteninsel“: Es sind die eher dunklen Seiten des letzten russischen Romantikers Rachmaninow, die dieses Konzert bietet. Die Solistin der „Paganini-Variationen“ hat in Köln eine große Fangemeinde: Anna Vinnitskaya, die als Professorin in Hamburg lehrt, war „Artist in Residence“ des WDR und ist mit dessen Sinfonieorchester künstlerisch eng verbunden. Die Schwermut und der stets präzise Hinweis auf letzte Dinge findet in Tschaikowskys dramatischer Fünfter ein passendes Gegenüber. [\[mehr\]](#)

FR / 4. Februar / 20:00 / Kölner Philharmonie / live im Videostream

live im Radio:

FR / 4. Februar / 20:04 – 22:30 / WDR 3

[Impressum](#)

[Newsletter abbestellen](#)

Bildrechte: WDR/Damaris Moog; Gary Waters/omago images/lkon Images; picture-alliance/dieKleinert.de/Jennifer Deicke; TPX/picture-alliance/prisma; picture-alliance/Hauke-Christian Dittrich; picture-alliance/Kyodo; Chromorange/newspixx/vario images; WDR; WDR/Katja Engelhardt; Gela Megrelidze